

# Mehr Impact

durch den Einsatz  
digitaler & kreativer Medien  
in der Verhaltenstherapie

## Ort:

**IPT e.V. Leipzig**

Institut für Psychologische Therapie e.V. Leipzig  
Schützenstr. 4  
04103 Leipzig

## Anmeldung:

**Telefon:** 0341-22 58 647

**Fax:** 0341-99 99 637

**E-Mail:** [info-ipt-leipzig@t-online.de](mailto:info-ipt-leipzig@t-online.de)

## Termin:

**15.05 - 16.05.2020**

Freitag 14 - 21 Uhr

Samstag 09 - 16 Uhr

## Kosten:

Ausbildungskandidaten des IPT: **320,00 €**

Externe: **350,00 €**

Die Fortbildung ist von der OPK zertifiziert. Die Teilnahme wird mit 16 Punkten anerkannt und attestiert.

## Literatur:

Julieu, D. (2013). *Impact-Techniken in der Psychotherapie*. Heidelberg: Carl Auer.

de, Chr., Jansen, I. (Hrsg.) (2011). *Ressourcenorientierte Biographiearbeit: Grundlagen, Zielgruppen, kreative Methoden*. Heidelberg: Verlag für Sozialwissenschaften.

penhöfer, E. (2018). *Genußverfahren. Techniken Verhaltenstherapie*. Weinheim: Beltz.

arowsky, G. (2017). *Individualisierte Burnout-therapie (IBT). Ein multimodaler Behandlungsleitfaden*. Stuttgart: Kohlhammer.

arowsky, G. (2019). *Der schwierige Patient: Kommunikation und Patienteninteraktion im Visalitag*. Stuttgart: Kohlhammer.

arowsky, G., v. Puttkamer, C. (2018): *Impact-Techniken. 75 Therapiekarten*. Weinheim: Beltz.



**Gert Kowarowsky**

Psychologischer Psychotherapeut,  
Lehrtherapeut, Supervisor, Fachbuchautor

## Inhalt:

den meisten Manualen und Standardtherapiebeschreibungen ist das Repertoire therapeutischer Techniken des letzten Jahrhunderts zu finden: »Schreiben Sie auf, wenn Sie ..., notieren Sie ..., führen Sie folgende Liste ...«.

Heute bieten die allgegenwärtig verfügbaren digitalen Medien wie Smartphones ganz neue Möglichkeiten, das eigene Erleben nicht nur in Worten, sondern z.B. auch in Bild und Ton aufzuzeichnen. Die gesammelten Beobachtungen können so noch besser emotional aktivierend in der Therapie genutzt werden, um Verhaltensalternativen leichter und lebendiger zu erarbeiten.

Aufgezeigt werden in diesem Workshop auch die vielfältigen Möglichkeiten, Collagen verhaltenstherapeutisch zu nutzen, etwa als Möglichkeit, sich seiner eigenen euthymen Verhaltensweisen bewusster zu werden und sie zu reaktivieren.

## Methoden:

Praktisches Vermitteln der Anleitung und Selbsterfahrung mit dem therapeutischen Einsatz digitaler Medien, Collagen, Textpillen und der impactvertiefenden kreativen Nutzung von Alltagsgegenständen.

## Ziel:

Ziel dieses Workshops ist es, professionell Helfende dabei zu unterstützen, den Einsatz von kreativen Medien in der Verhaltenstherapie erfolgreich in ihr therapeutisches Repertoire aufnehmen zu können, insbesondere um damit leichter, effektiver und kreativer erwünschte Therapieziele zu erreichen.

## Zielgruppe:

Psychologische Psychotherapeuten, Ärzte und Berater, Ausbildungskandidaten und Angehörige helfender Berufe.

Ebenfalls hilfreich ist die Erweiterung des eigenen therapeutischen »Technikarsenals« durch die kreative, impactvertiefende Nutzung von Alltagsgegenständen, die in jedem Behandlungsetting natürlicherweise vorhanden sind. Neben dem einsichtseröffnenden Zerknüllen, Falten und Entfalten von Papier eignet sich der individualisierte Einsatz von Textpillen in Form von mitgegebenen Postern, Post-its oder Printouts hervorragend zur emotionalen Vertiefung rein kognitiv erarbeiteter rationaler Alternativen. Prävention und Rückfallprophylaxe können durch kreative Medien wesentlich erleichtert werden. Durch den Einsatz der vielfältigen Impact-Techniken in der Verhaltenstherapie erfahren Helfende mehr Freude an ihrer therapeutischen Arbeit sowie eine deutliche Effektivitätssteigerung.

